



News

RIOM

Origen kündigt digitales Bauprojekt mit der ETH Zürich an



Am Samstag, 5. Januar, hat Giovanni Netzer eine neue Kooperation mit der Zürcher Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) vorgestellt, welche laut Mitteilung Origen die kommende Jahre der Kulturinstitution prägen wird. Die Zusammenarbeit mit der Professur «Digital Building Technologies» von Benjamin Dillenburger soll dem Festival «performative, dichte Räume bescheren, die die Welt noch nicht gesehen hat» und zu einer, substanziellen Entwicklung der Kulturregion am Alpenkamm beitragen – so die Absichtserklärung.

Bereits im Sommer 2019 werde Origen ein erstes, digitales Projekt mit der ETH initiieren. Dillenburger stellte während der Veranstaltung in Riom den aktuellen Stand der Forschung vor: «Die aktuellen Fortschritte in Digitaler Fabrikation, wie zum Beispiel der grossformatige 3D-Druck, erlauben die Materialisierung von nahezu unbegrenzter Formenvielfalt.»

Im Anschluss an den reich bebilderten Vortrag improvisierten Origen Künstler zu den grossflächig projizierten Bildinstallationen (Bild oben) und loteten gestalterische Potentiale der digitalen Raumstrukturen aus. (red)